

- Die Erfahrung die Studierende in Praktika sammeln kann recht einseitig ausfallen.
Dadurch bekommen Studierende schwer einen Überblick in welchen Branchen/Berufsbereichen sie sich mit einem abgeschlossenen Studium niederlassen können.
- Um in einem starken Bewerberfeld bestehen zu können ist ein Studienabschluss exakt nach dem Curriculum meist nicht genug. Auslandsemester, außercurriculare Tätigkeiten, Sprachenvielfalt etc. können den Unterschied ausmachen und können nachträglich meist nicht mehr nachgeholt werden. Meist wissen Studierende nicht rechtzeitig welche Fähigkeiten oder Erfahrungen ihnen zur Erlangung ihres Traumjobs verhelfen.

Die Universitätsvertretung an der Montanuniversität möge beschließen:

Die ÖH möge erörtern, inwieweit eine professionelle, individuelle und kostenlose Karriereberatung für Studierende möglich ist.